



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD  
**Bundesamt für Polizei fedpol**  
Abteilung Dienste  
Meldestelle für Geldwäscherei MROS

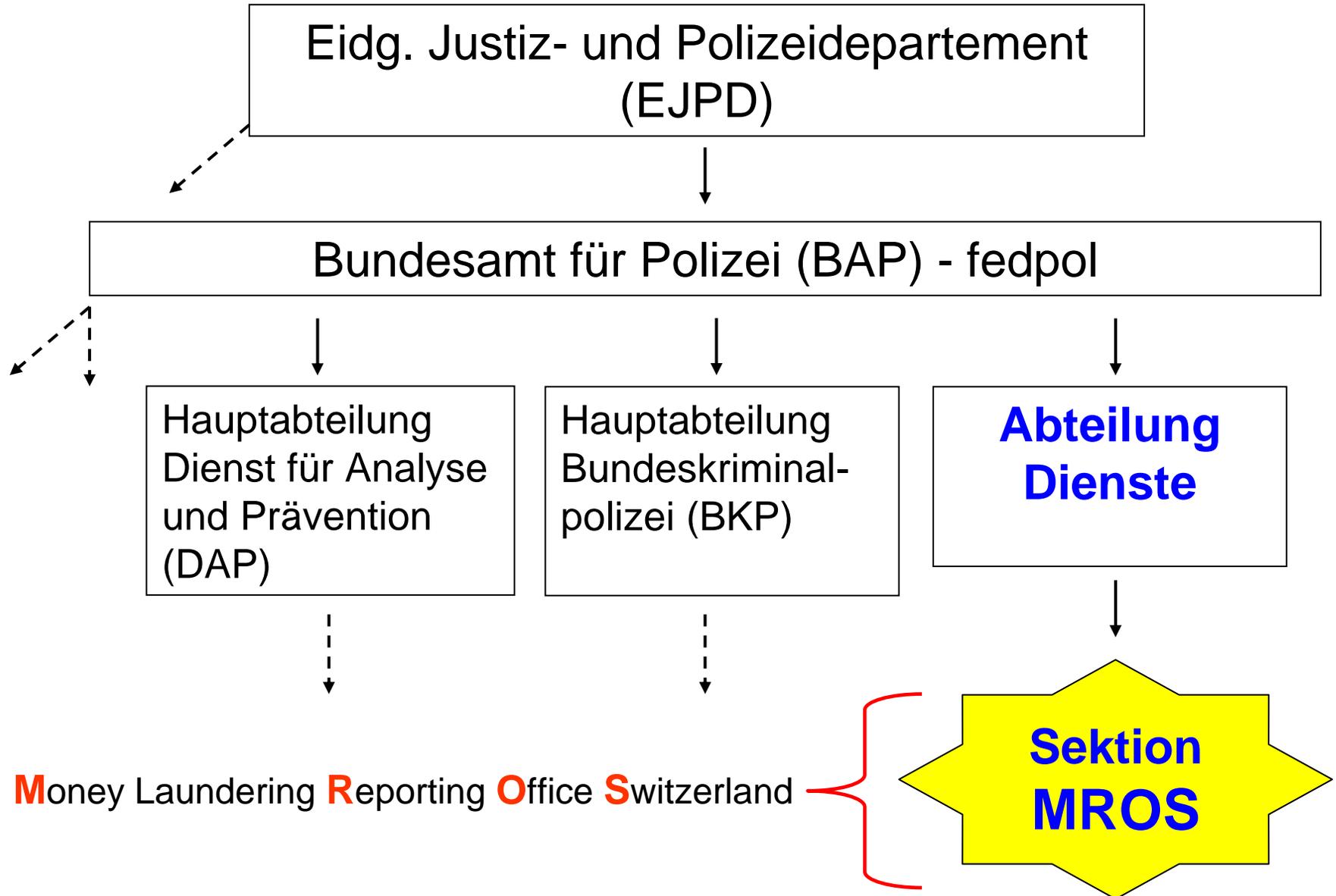
Tagung der Schweizerischen Expertenvereinigung  
„Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität“ vom 14.11.2008

# Korruption

**Ein überraschender Aspekt der Tätigkeit der MROS:  
Geldwäschereimeldungen als Auslöser eines Korruptionsverfahrens**

**Judith Voney, Fürsprecherin  
Chefin MROS**

Meldestelle für Geldwäscherei – MROS  
Bureau de communication en matière de blanchiment d'argent  
Ufficio di comunicazione in materia di riciclaggio  
Money Laundering Reporting Office Switzerland (MROS)





## Aufgaben

### Art. 1 Abs. 1 MGwV

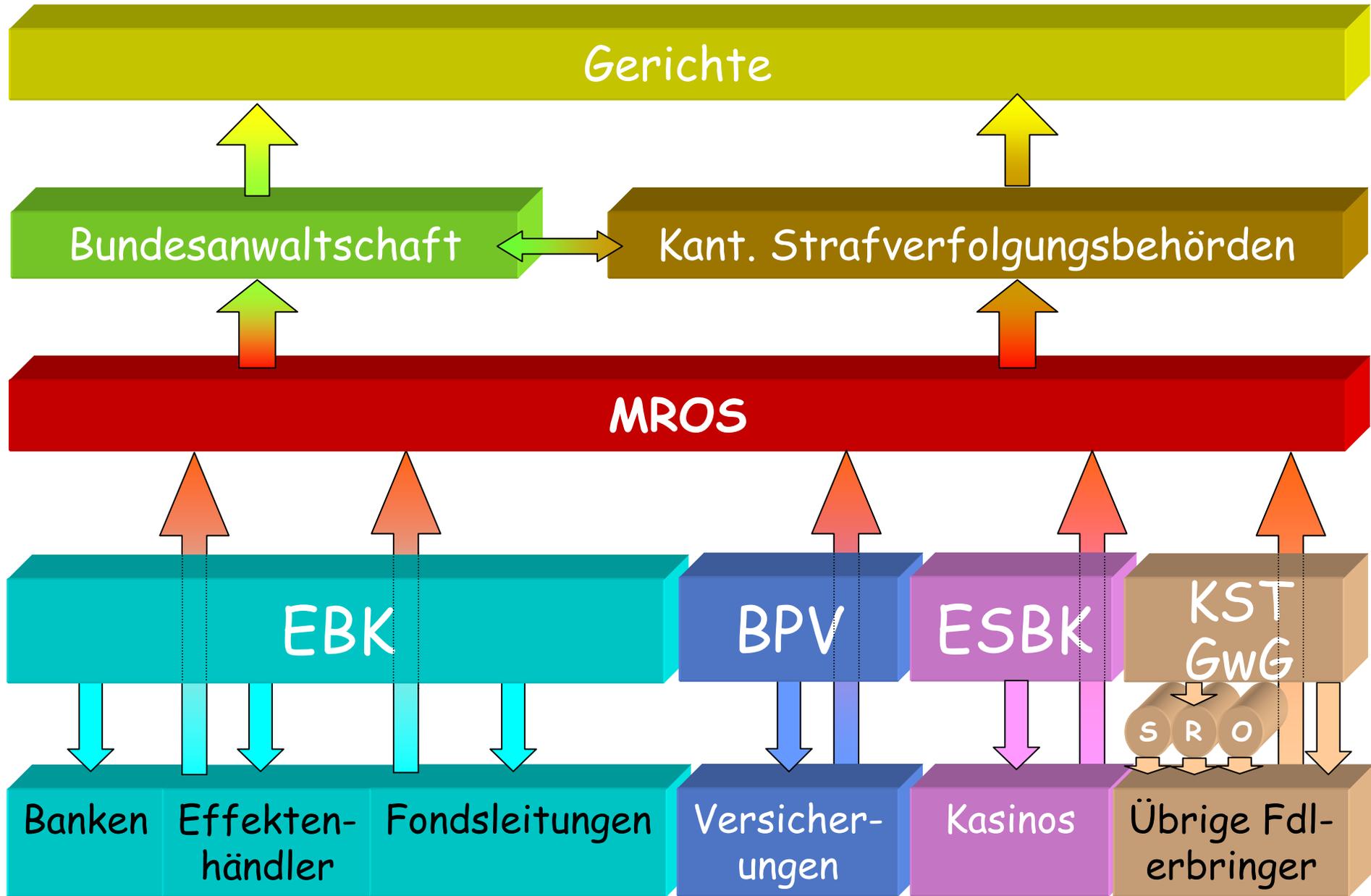
#### (Verordnung über die Meldestelle für Geldwäscherei; SR 955.23)

<sup>1</sup> Die Meldestelle für Geldwäscherei (Meldestelle) hat folgende Aufgaben:

- a. Sie **unterstützt die Strafverfolgungsbehörden** in der Bekämpfung der Geldwäscherei, des organisierten Verbrechens und der Terrorismusfinanzierung.
- b. Sie **agiert** bei der Bekämpfung der Geldwäscherei, des organisierten Verbrechens und der Terrorismusfinanzierung als **nationale Meldestelle**.
- c. Sie **sensibilisiert die Finanzintermediäre** für die Problematik der Geldwäscherei, des organisierten Verbrechens und der Terrorismusfinanzierung.
- d. Sie veröffentlicht einen anonymisierten **statistischen Jahresbericht** über die Entwicklung der Bekämpfung der Geldwäscherei, des organisierten Verbrechens und der Terrorismusfinanzierung in der Schweiz.



# Geldwäschereibekämpfung in der Schweiz





# Bedeutung der MROS in Zusammenhang mit der Korruptionsbekämpfung

## Verstärkung der Präventions- und Repressionsmassnahmen:

- ✓ **OECD-Antikorruptionskonvention von 1997** (Beitritt der Schweiz im Jahr 2000)  
(Übereinkommen über die Bestechung fremder Amtsträger im internationalen Geschäftsverkehr)
- ✓ **Strafrechtsübereinkommen des Europarates über Korruption**  
(Inkraftsetzung des Bundesbeschlusse 2006)

## Monitoring der Umsetzungsarbeiten:

- ✓ Länderexamen der OECD im Jahr 2004
- ✓ Länderexamen des GRECO (Groupe d'Etats contre la Corruption)

## Meldestelle für Geldwäscherei (MROS):

- ✓ Meldepflicht gemäss Geldwäschereigesetz ist wichtiges Instrument im Rahmen der Korruptionsbekämpfung
- ✓ Mitglied der Interdepartementalen Konsultativgruppe Korruption



## Meldepflicht Art. 9 GwG

(Stand 2008 / neu gemäss Revision GwG, Ablauf der Referendumsfrist 22.1.2009)

### Vorhandene Geschäftsbeziehung

- Wenn der Finanzintermediär mit dem Klienten eine **Geschäftsbeziehung** eingegangen ist  
*und*
- Bei **Wissen** oder **begründetem Verdacht**, dass die involvierten Vermögenswerte
  1. im Zusammenhang mit einer strafbaren Handlung nach Art. 260<sup>ter</sup> Ziffer 1 StGB (**kriminellen Organisation**) oder Art. 305<sup>bis</sup> StGB (**Geldwäscherei**) stehen
  2. aus einem **Verbrechen** herrühren
  3. der **Verfügunngsmacht** einer **kriminellen Organisation** unterliegen
  4. der **Terrorismusfinanzierung** (Art. 260<sup>quinquies</sup> StGB) dienen

### Verhandlung zur Aufnahme einer Geschäftsbeziehung (Versuchte Geldwäscherei)

- Verhandlungen zur Aufnahme einer Geschäftsbeziehung wegen eines Verdachts (gemäss Ziffer 1-4 oben) **abgebrochen** werden



## Voraussetzungen der Meldepflicht nach Art. 9 GwG

- ✓ Qualifikation als Finanzintermediär
- ✓ Eingehung einer Geschäftsbeziehung **oder Abbruch der Verhandlungen dazu**
- ✓ Vorhandensein von Vermögenswerten
- ✓ Wissen oder begründeter Verdacht
- ✓ Vermögenswerte:
  - rühren aus einem Verbrechen
  - stehen in Zusammenhang mit strafbaren Handlungen nach Art. 260ter Ziffer 1 StGB (krimineller Organisation) oder Art. 305bis StGB (Geldwäscherei)
  - unterliegen der Verfügungsmacht einer kriminellen Organisation
  - dienen der Terrorismusfinanzierung



## Voraussetzungen der Meldepflicht nach Art. 9 GwG (2)

Wissen oder begründeter Verdacht:

## Straf- und Haftungsausschluss (Art. 11 GwG neu)

Befreiung des FI von zivilrechtlichen (Schadenersatz) und strafrechtlichen (Berufsgeheimnisverletzung) Sanktionen.

### **Revidiertes GwG:**

Weniger restriktive Voraussetzungen für den Straf- und Haftungsausschluss  
Anstelle „nach den Umständen gebotene Sorgfalt“ neu nur noch  
„im guten Glauben“).



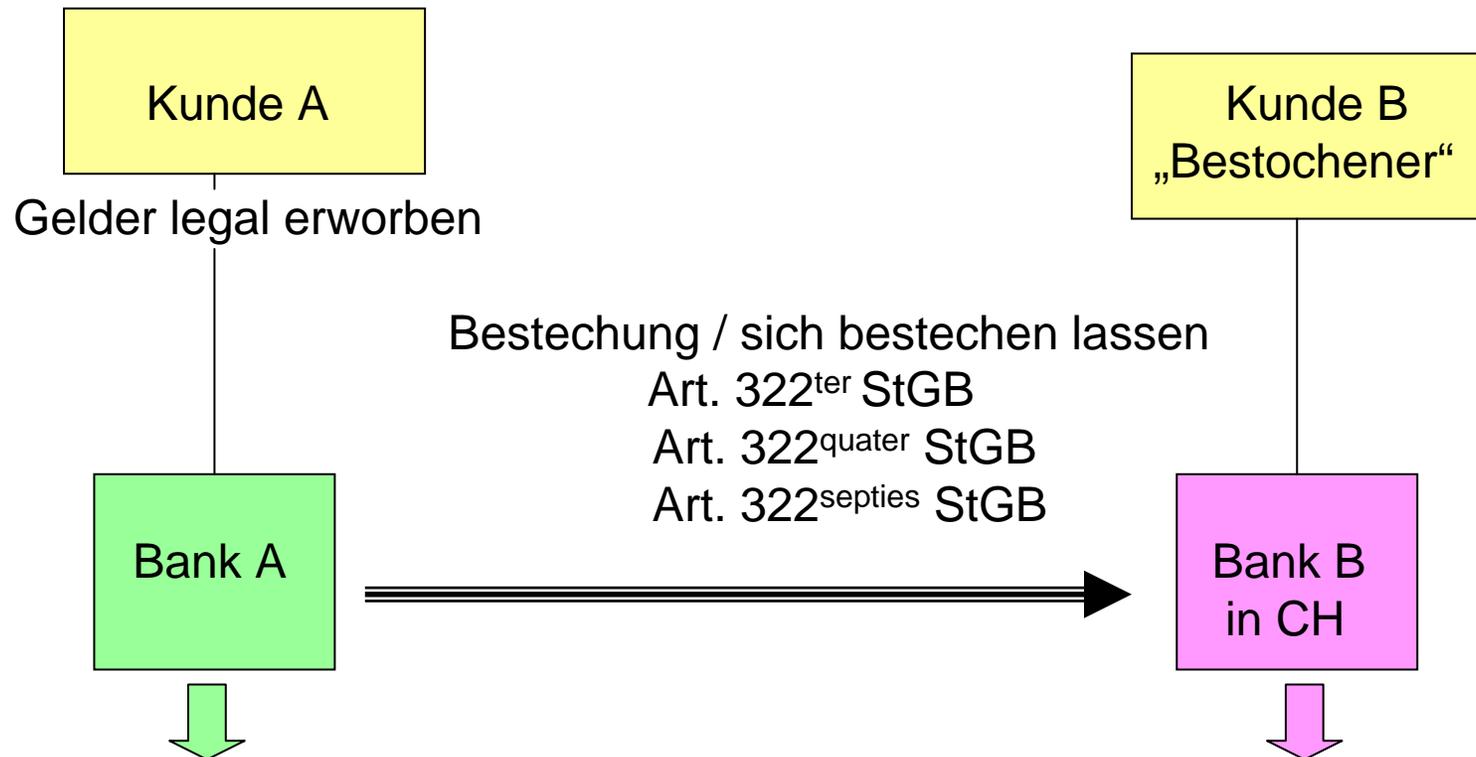
## Voraussetzungen der Meldepflicht nach Art. 9 GwG

- ✓ Qualifikation als Finanzintermediär
- ✓ Eingehung einer Geschäftsbeziehung oder Abbruch der Verhandlungen dazu
- ✓ Vorhandensein von Vermögenswerten
- ✓ Wissen oder begründeter Verdacht
- ✓ Vermögenswerte:
  - rühren aus einem Verbrechen
  - stehen in Zusammenhang mit strafbaren Handlungen nach Art. 260ter Ziffer 1 StGB (krimineller Organisation) oder Art. 305bis StGB (Geldwäscherei)
  - unterliegen der Verfügungsmacht einer kriminellen Organisation
  - dienen der Terrorismusfinanzierung



## Voraussetzungen der Meldepflicht nach Art. 9 GwG (3)

Vermögenswerte müssen aus einem **Verbrechen** herrühren:



**Keine** Meldepflicht  
(kein Melderecht)

**Meldepflicht**  
(Melderecht)



## Pflichten in Zusammenhang mit einer Verdachtsmeldung

### ✓ **Vermögenssperre**

Art.10 Abs. 1 und 2 GwG: 5 Werktage seit der Meldungserstattung

✓Vorteil: Vermögenswerte können nicht abfliessen

### ✓ **Informationsverbot**

Art. 10 Abs. 3 GwG: einzuhalten

**Revision Art. 10 a GwG:** Lockerung dort,

a) wo der Finanzintermediär (FI) nicht selber sperren kann, jedoch ein anderer dem GwG unterstellte FI

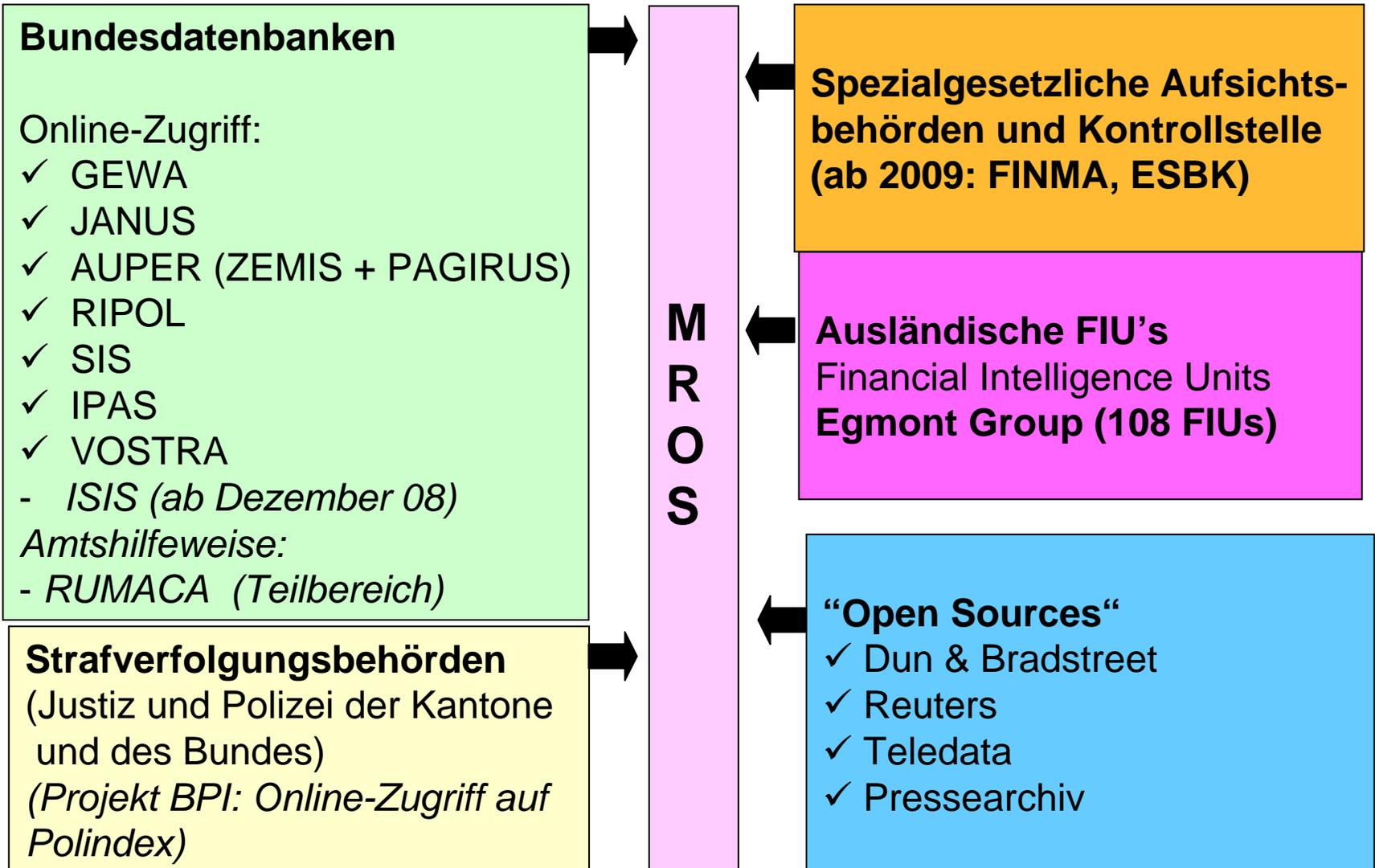
b) untereinander, wo zwei FI für einen Kunden aufgrund vertraglich vereinbarter Zusammenarbeit gemeinsame Dienste im Zusammenhang mit dessen Vermögensverwaltung erbringen

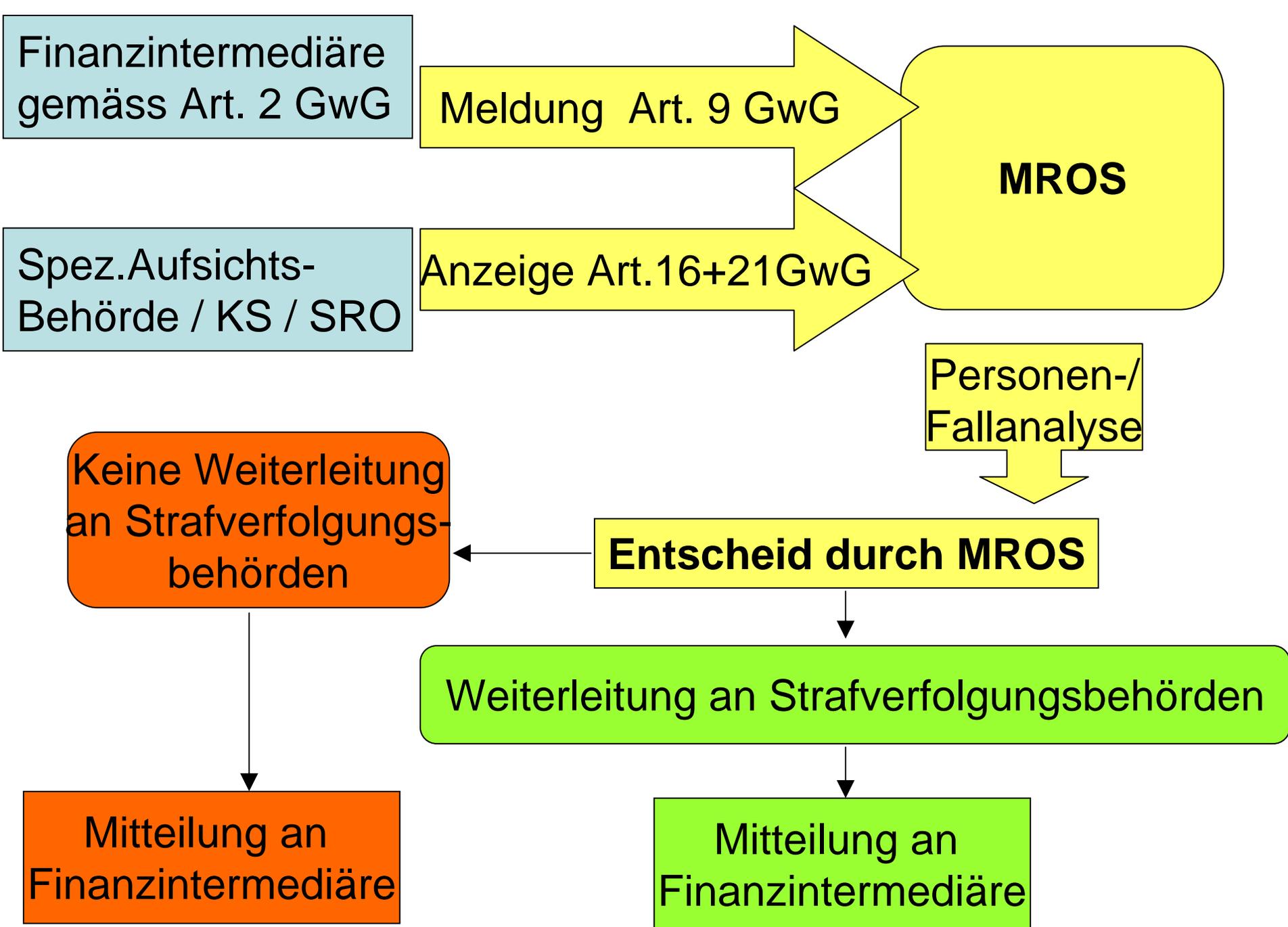
c) zwei FI dem gleichen Konzern abgehören

Vorteil: Vermögenswerte können schneller blockiert werden und somit nicht abfliessen



## Informationsbeschaffung





Finanzintermediäre  
gemäss Art. 2 GwG

Meldung Art. 9 GwG

**MROS**

Spez. Aufsichts-  
Behörde / KS / SRO

Anzeige Art. 16+21 GwG

Personen-/  
Fallanalyse

Keine Weiterleitung  
an Strafverfolgungs-  
behörden

**Entscheid durch MROS**

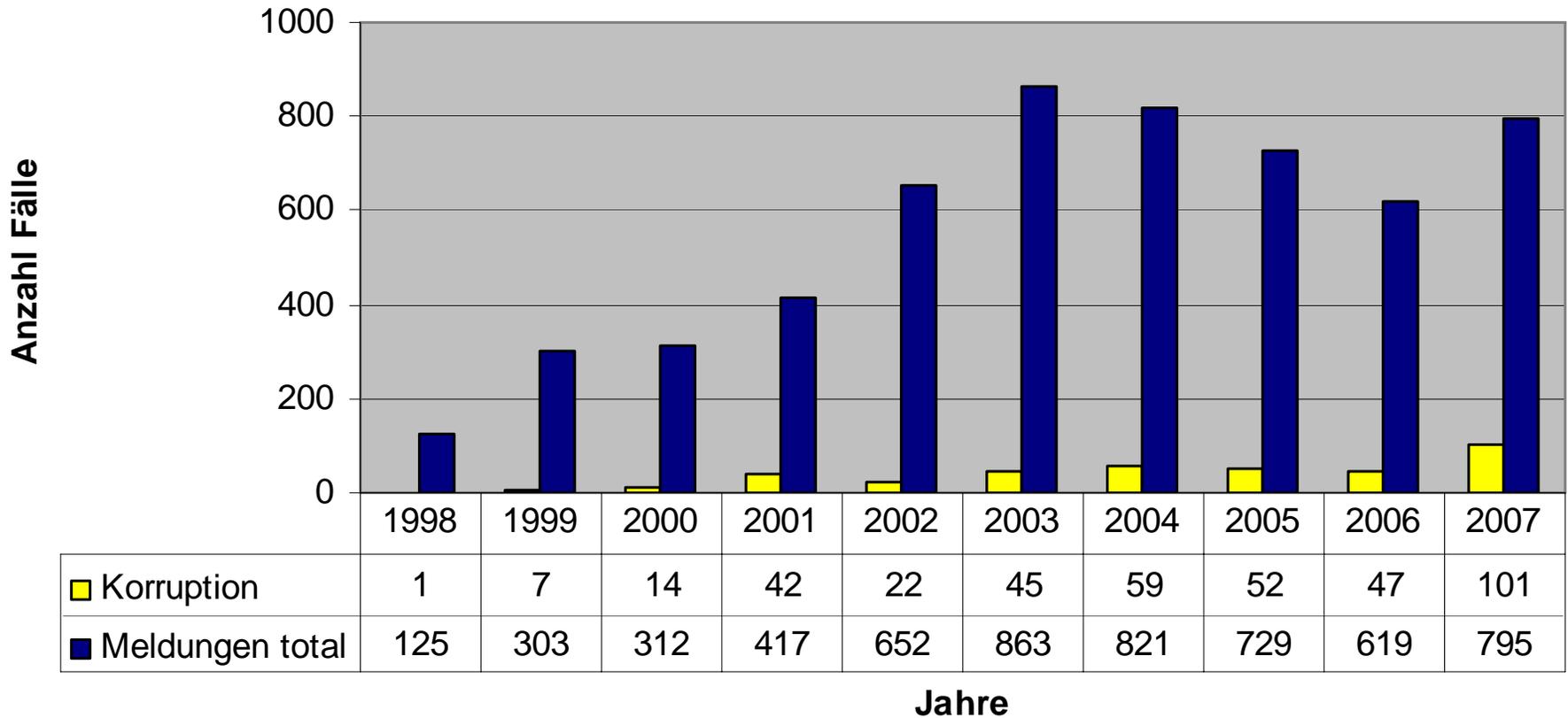
Weiterleitung an Strafverfolgungsbehörden

Mitteilung an  
Finanzintermediäre

Mitteilung an  
Finanzintermediäre

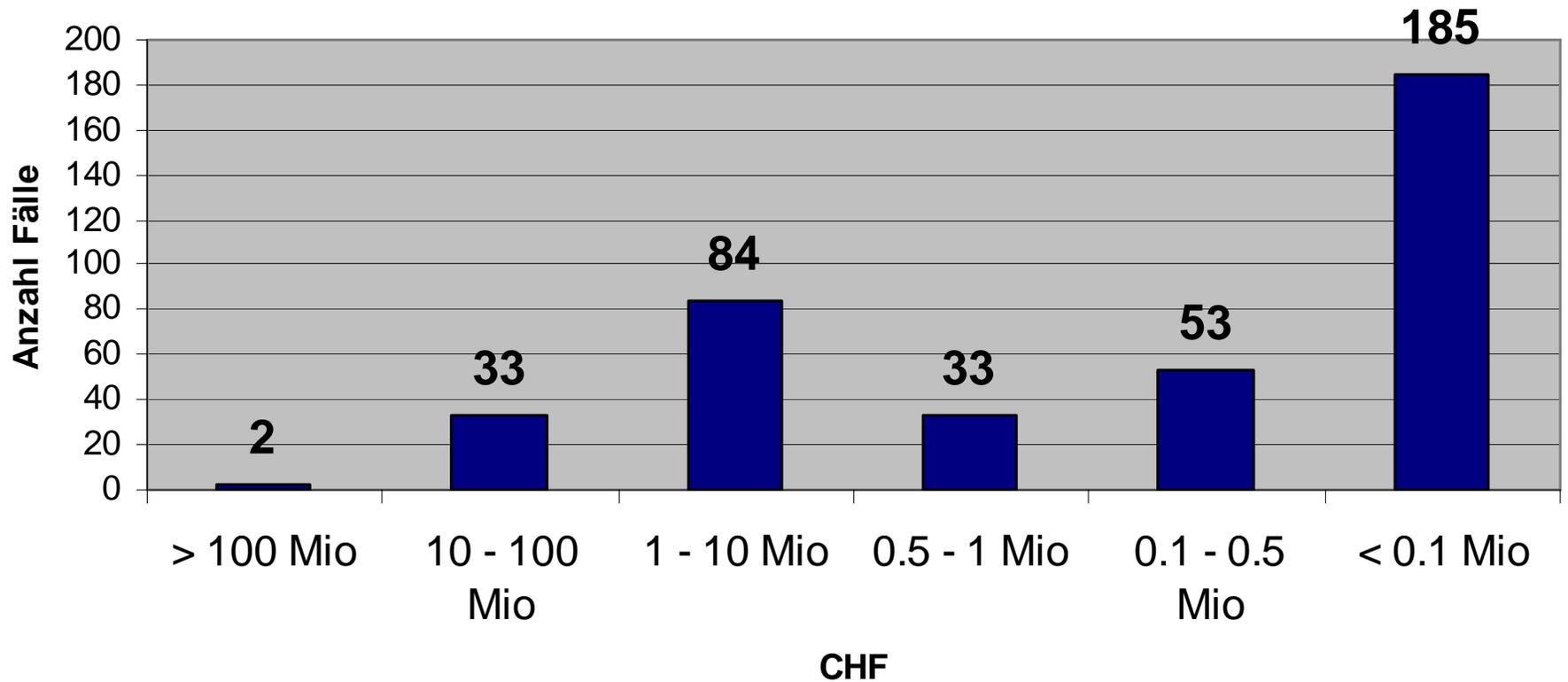


## Anzahl Verdachtsmeldungen Korruption der Jahre 1998-2007



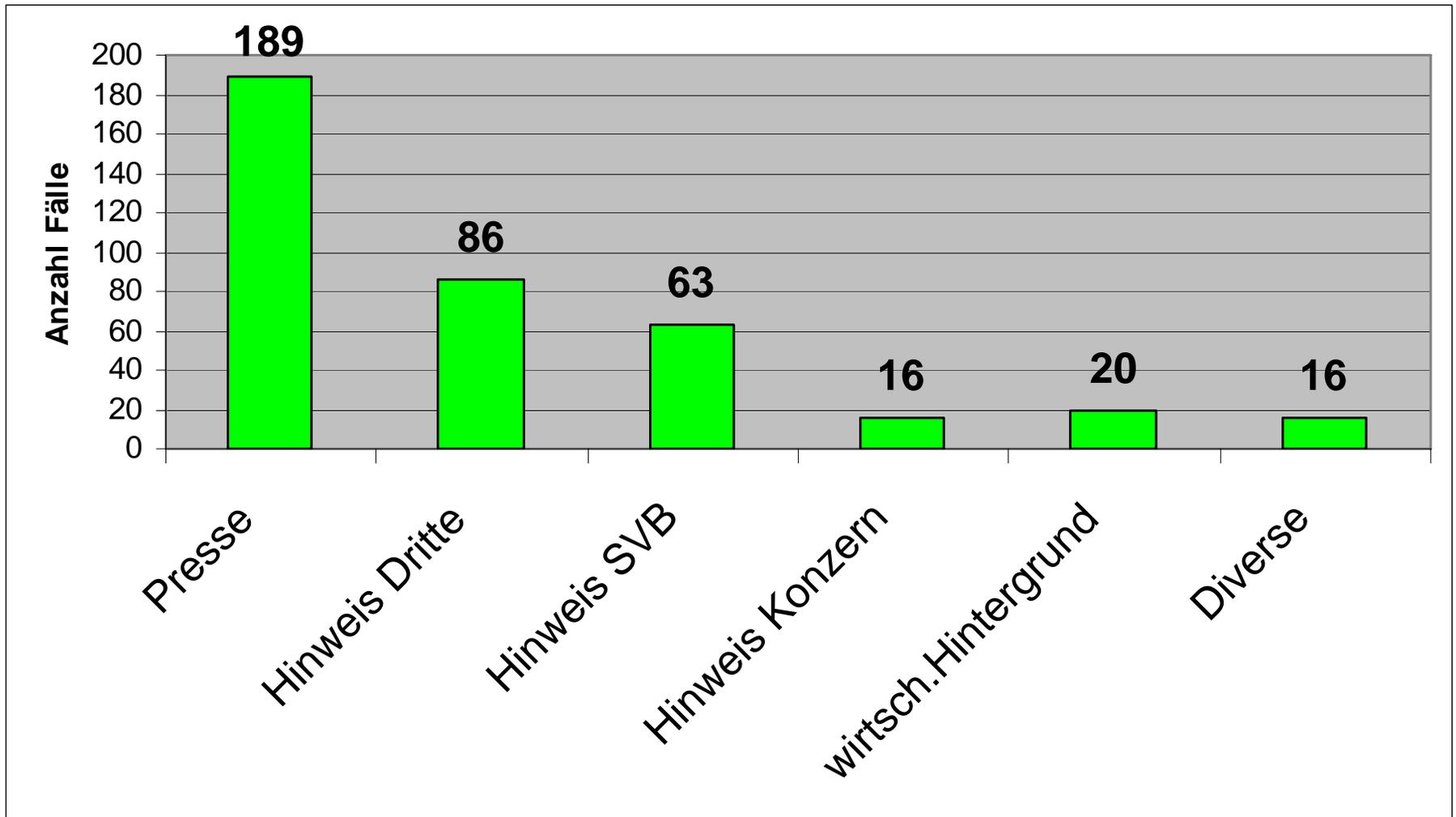


## Total gemeldete Fälle zur Korruption der Jahre 1998 - 2007 nach Betragskategorien





## Meldegründe Korruptionsfälle der Jahre 1998 - 2007





## Status eingegangener Meldungen Korruption der Jahre 1998 -2007

